

ÄNDERUNG DER EU-ZOLLBESTIMMUNGEN 2021

Sie importieren Waren aus Nicht-EU-Ländern nach Österreich oder haben Geschäftspartner im Ausland, von denen Sie beliefert werden? Dann bereiten Sie sich und Ihre Partner schon jetzt auf die Änderungen der EU Zollbestimmungen 2021 vor.

Die neuen Regularien der EU machen die weltweite Entwicklung zu einer datengesteuerten Abwicklung der Verzollung deutlich. **Vollständige und elektronische Zoll Daten gewinnen daher immer mehr an Bedeutung für die Sicherstellung eines schnellen und reibungslosen Abfertigungsprozesses und somit für eine verzögerungsfreie Zustellung von Express-Sendungen in der EU.**

WELCHE SENDUNGEN SIND VON DEN ÄNDERUNGEN BETROFFEN?



Für alle Sendungen, die aus einem Nicht-EU-Land in die EU (inkl. der Schweiz und Norwegen und ggf. Transit) geschickt werden benötigen wir vom **VERSENDER vollständige und elektronische Daten.**



DIE ÄNDERUNGEN IM ÜBERBLICK

ICS2

Import Control System 2



15. März 2021

WAS IST ICS2?

Die EU passt ihr Zollsystem für Sicherheit und Gefahrenabwehr an

WAS BEDEUTET DAS FÜR EXPRESS-SENDUNGEN?

Umfangreiche und genaue Daten für die Zollabfertigung müssen vor der Verladung in das Flugzeug durch DHL Express dem Zoll zur Verfügung gestellt werden

WAS BENÖTIGEN WIR VOM VERSENDER?

- Angabe von präzisen und umfassenden Warenbeschreibungen auf dem Versandlabel
- Angabe von exakten Versender- und Empfängerdaten auf dem Versandlabel und der Handelsrechnung

ÄNDERUNG DER EU-ZOLLBESTIMMUNGEN 2021

VAT 22



01. Juli 2021

Wegfall der De Minimis-Grenze

WAS BEDEUTET DAS FÜR EXPRESS-SENDUNGEN?

- Die bisherige De Minimis-Freigrenze von 22 EUR für Einfuhren nach Österreich entfällt ab dem 01. Juli 2021
- Alle Importe/Einfuhren sind damit zoll-anmeldepflichtig und eine formelle Zollerklärung ist erforderlich.

WAS BENÖTIGEN WIR VOM VERSENDER?

- Angabe einer vollständigen und genauen Warenbeschreibung auf dem DHL Express Versandlabel
- Bestenfalls eine elektronische Übertragung der Daten der Handelsrechnung:
 - ✓ Adresse und Kontaktdaten des Versenders, Empfängers und des verantwortlichen Einführers (IoR = Importer of Record)
 - ✓ Wert der Waren-, Fracht- und Versicherungskosten (abhängig vom Incoterm)
 - ✓ Ausweisung der Einzelposten, ausführliche Warenbeschreibung, HS-Codes und Herkunftsland
 - ✓ Incoterms, Gewicht und Menge
 - ✓ Exportgrund

MEIN UNTERNEHMEN SITZT IN ÖSTERREICH – INWIEFERN BETREFFEN MICH DIE ÄNDERUNGEN?

Ob Sie selber importieren oder eine Sendung aus dem Ausland erwarten – durch vollständige und korrekte Daten sowie deren elektronische Übermittlung stellen Sie eine reibungslose Zollabwicklung und damit rechtzeitige Zustellung Ihrer Waren sicher.

IMPORT

Sie importieren Waren aus einem Nicht-EU-Land nach Österreich

Achten Sie bei der Erstellung der Daten Ihrer Importsendung darauf, dass alle zollrelevanten Informationen vollständig und genau sind und möglichst elektronisch an DHL Express übertragen werden.

EXPORT

Sie haben Geschäftspartner in einem Nicht-EU-Land, von dem Sie regelmäßig Sendungen erhalten



Informieren Sie Ihre Geschäftspartner! Denn nur wenn diese korrekte und vollständige Daten zur Zollabwicklung bereitstellen, können Sendungen reibungslos den Zoll passieren und die Waren, die Sie erwarten, ohne Laufzeitverzögerungen zugestellt werden.

Eine englischsprachige Anleitung für Ihre Partner im Ausland finden Sie auf den Seiten 3 und 4.

Mehr Details zu den Änderungen finden Sie unter [ÄNDERUNGEN DER ZOLL-BESTIMMUNGEN IN EUROPA 2021 | DHL](#)